



Pressemitteilung

Wieder sehr erfolgreicher CeBIT-Messeauftritt für LWsystems

Hannover/Bad Iburg, 26.03.2009 - LWsystems präsentierte sich als einer der führenden Anbieter von Linux- und Open Source Know How auf der CeBIT 2009. Im Mittelpunkt stand die Linux-Komplettlösung für Unternehmen, Univention Corporate Server (UCS), die die zentrale Administration in heterogenen Umgebungen sowie zentrales Identitätsmanagement erlaubt.

Außer UCS stellte LWsystems weitere integrierte Lösungen, u.a. die Mail- und Groupwarelösungen Open-Xchange Server und Zarafa vor. Besonderer Wert lag auf der Vorstellung der hauseigenen E-Mail-Archivierungslösung "Benno MailArchiv" für revisions-sichere und gesetzeskonforme E-Mail-Archivierung. "Wir haben mit Benno MailArchiv eine sehr robuste und skalierbare E-Mail-Archivierungs- und Retrieval-Lösung geschaffen. Die Nutzung ausgereifter und bewährter Open Source-Technologien in unserem Produkt hebt Benno MailArchiv in zahlreichen Punkten von Mitbewerbern ab. Die Nachfrage hat unsere Erwartungen deutlich über-troffen!", beschreibt Geschäftsführer Ansgar Licher den sehr hohen Messeerfolg in diesem Jahr.

"Die Anwender insbes. in Klein- und mittelständischen Unternehmen erleben zusehends, welche Power in Open Source-basierten Lösungen steckt.", so Geschäftsführer Martin Werthmüller. "Mit den hier vorgestellten Lösungen und Technologien können wir unseren Kunden und Interessenten sehr robuste Lösungen zu wirklich sehr wirtschaftlichen Preisen implementieren. Qualität setzt sich spürbar durch. Dabei sparen die Kunden zusätzlich eine Menge Geld im Vergleich zu herkömmlichen Infrastrukturlösungen!", so Werthmüller weiter.

Sehr reges Interesse ergab sich auch für die anderen Themen, die LWsystems auf der CeBIT vorstellte: "Desktops müssen nicht länger auf dem Schreibtisch stehen!", so Licher, "Wir können heute mit Open Source Technologien hocheffektive und wirtschaftliche 'Desktop as a Service'-Konzepte (DaaS) realisieren, bei denen wir jede beliebige Anwendung und jeden gewünschten Desktop auf jedes beliebige Device an jeden Ort der Welt transportieren. Natürlich auch Windows-Desktops.", so Licher augenzwinkernd. "Die Komponenten von Univention und NoMachine (UCS- und NX-Server) eignen sich bestens, um flexible Desktop Delivery-Konzepte auf Open Source Basis aufzubauen. Dies ist Open Desktop Delivery (OpenDDI).", erklärt Licher weiter.

Dass hochverfügbare Linux-Cluster und -Lösungen zu vergleichsweise extrem geringen Kosten erstellt werden können, überraschte manche Kunden schildert Werthmüller einen weiteren Themenschwerpunkt von der diesjährigen CeBIT: "Viele Kunden wissen nicht, das alle Komponenten für Hochverfügbarkeits-Cluster bereits mit der zugrundeliegenden Linux-Distribution ausgeliefert werden."

Die CeBIT-Highlights von LWsystems:

- Univention Corporate Server (UCS)
- Open-Xchange und Zarafa Groupwareserver
- Benno MailArchiv - revisions-sichere und gesetzeskonforme E-Mail-Archivierung
- Hochverfügbarkeitslösungen mit Linux
- Open Desktop Delivery Infrastructure (OpenDDI)
 - Terminalservices mit Linux
 - Remote Desktop Access mit NX NoMachine
 - Linux-Desktop und Desktop-Virtualisierung

Über LWsystems

LWsystems ist ein System- und Servicehaus mit besonderer Kompetenz in der schlüsselfertigen Realisierung linux- und open source-basierter IT-Lösungen. Besondere Kompetenz besitzt LWsystems in den Bereichen Mail- und Groupware, Hochverfügbarkeitslösungen sowie Terminalservices und Remote Desktop Access (Desktop Delivery).

Pressekontakt:

Ansgar H. Licher
LWsystems GmbH & Co. KG
Tel.: +49 (0)5403 / 5556
E-Mail: al@lw-systems.de



NOMACHINE

